

LINGUISSIMO – DER SCHWEIZER SCHREIBWETTBEWERB

Der seit 2008 vom **Forum Helveticum** organisierte viersprachige Schreibwettbewerb LINGUISSIMO richtet sich an **alle Jugendlichen (16–21 Jahre) in der Schweiz**, insbesondere an Klassen der Sekundarstufe II.

Um am Wettbewerb teilzunehmen, müssen die Jugendlichen **zwei Texte in zwei verschiedenen Landessprachen** verfassen. Im ersten Text sollen sie sich mit dem Thema der aktuellen Ausgabe befassen. Im zweiten Text sind sie eingeladen, über ihre persönlichen Erfahrungen mit Mehrsprachigkeit zu berichten.

Rückblick: Themen 2022–2026

- 2022: «Geräusche»
- 2023: «Farbenfroh»
- 2024: «Warum nicht?»
- 2025: «Zeitreise»
- 2026: «Einen Ausweg finden»

Eine **viersprachige nationale Jury** lädt anschliessend die jungen Autor/innen der 30 kreativsten Beiträge zur **Teilnahme am Finale** ein. An einem Wochenende nehmen die Finalist/innen an Schreibworkshops teil, die von Expert/innen organisiert werden. Anschliessend verfassen sie gemeinsam mit einer/einem Jugendlichen aus einer anderen Sprachregion **einen mehrsprachigen Text**, den sie den Expert/innen und den anderen Teilnehmenden vorstellen.

Rückblick: Finale 2022–2026

- 2022: «Science-Fiction und Fantasy» – Yverdon (VD)
- 2023: «Märchen und Sagen» – Chur (GR)
- 2024: «Bring mich zum Lachen!» – Bellinzzone (TI)
- 2025: «Poesie» – Delémont (JU)
- 2026: «Engagiertes Schreiben: Lass deine Stimme hören!» – Burgdorf (BE)

«Die Atmosphäre war grossartig und ich habe das kulturelle Erlebnis sehr genossen. Wir konnten uns in mehreren Sprachen unterhalten und austauschen. Es war eine tolle Erfahrung!»

(Eine Teilnehmerin des Finales 2025)



Mit LINGUISSIMO fördert das **Forum Helveticum** das **Verständnis** und den **Austausch** zwischen Jugendlichen aus verschiedenen Sprachregionen, weckt ihr Interesse für **Mehrsprachigkeit** und ermutigt sie, die **Landessprachen** zu praktizieren.

LINGUISSIMO bietet Lehrpersonen die Möglichkeit, mit ihren Schüler/innen das Thema Mehrsprachigkeit in der Schweiz zu behandeln. Ausserdem nehmen alle für den Wettbewerb angemeldeten Klassen automatisch an einer **Verlosung** teil, bei der eine Klasse **CHF 500.–** gewinnen kann.

Zeitplan

- Herbst: Start des Wettbewerbs
- 31. Januar: Anmeldeschluss
- 15. Februar: Abgabetermin für die Beiträge
- Anfang März: Nationale Jurierung
- Ende März: Einladungen an die Finalist/innen
- Juni: Zweitägliches Finale in der Schweiz

Haben Sie
Fragen?
Kontaktieren
Sie uns!



Haben Sie Fragen oder Wünsche? Zögern Sie nicht, sich an unsere Projektleiterin (Marine Borel, borel@forum-helveticum.ch) zu wenden oder die Website von LINGUISSIMO (www.linguissimo.ch) zu besuchen.

Patronat

- Isabelle Chassot, Ständerätin
- Nicoletta Mariolini, Delegierte des Bundes für Mehrsprachigkeit

Beirat

- Virginie Borel, Geschäftsführerin Forum für die Zweisprachigkeit
- Eva Hirschi, Freischaffende Journalistin
- Chasper Pult, Romanist und Kulturvermittler
- Fabio Pusterla, Dichter, Übersetzer und Literaturkritiker
- Carole Sierro, Koordinatorin interkantonale Dossiers (VS)

Jurymitglieder

- Viola Cadruvi, Kolumnistin
- Sarah Gaffino, Übersetzerin
- Stephanie Granzeuer, Mitarbeiterin Müllerhaus
- Marica Iannuzzi, Mittelschullehrerin
- Alizée Lombard, Linguistin
- Noce Nosedà, Schauspieler und Theaterregisseur
- Megan Prudent, Primarschullehrerin, schreibt ihre Masterarbeit in französischer Linguistik
- Chasper Pult, Romanist und Kulturvermittler
- Karin Rey, Autorin und Sekundarschullehrerin
- Cédric Weidmann, Leiter Aargauer Literaturhaus

Partner

- Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des mehrsprachigen Unterrichts in der Schweiz (APEPS)
- Berufsbildung Schweiz (BCH)
- Coscienza Svizzera
- Dachverband Schweizer Lehrerinnen und Lehrer (LCH)
- Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)
- Forum für die Zweisprachigkeit
- friLingue
- Giuventetgna Rumantscha
- Infogiovani
- Infoklick
- Konferenz Schweizerischer Gymnasialrektorinnen und Gymnasialrektoren (KSGR)
- Movetia
- Osservatorio linguistico della Svizzera italiana
- Pädagogische Hochschule
- Sprachkreis Deutsch
- Verein Schweizerischer Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrer (VSG)

Mit Unterstützung von:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Département fédéral de l'intérieur DFI
Office fédéral de la culture OFC



FONDATION
OERTLI
STIFTUNG